SMART CITY GERA

Zusammenfassung Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur

22.01.2021

unser.gera.de

tilia GERA www.gera.de beratungsraum Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH

Teilnehmer Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur

Moderation
Michael Tietz – Tilia GmbH
Carlos Walther – Tilia GmbH

Sprecher
Jonas Seidel – EGG

Teilnehmer
Alexander Leonhardt – TGZ
Dietmar Lübcke – AWV
Gerd Hauschild – ZVME (Teilnahme durch Frau Kache)
Ralf Roscher – GVB
Uwe Merten – Elstertal Infraprojekt

Abwesend:
Andreas Götz – HBG
Claudius Oleszak – TAG
Ines Gebhardt – Gera Kultur GmbH
Martina Schramm – GWB
Sascha Neudert – OTEGAU
Ulrich Fischer – GUD

SMARTCity Projektwochen

Ideen zur Beteiligung der Fachgruppe zum Thema „Smarte Quartiere“

11.02.2021

Bestätigt

- Smarte Kreislaufwirtschaft
  Dietmar Lübcke – Abfall-Wirtschaft-Zweckverband
- Smarte Mobilität
  Andreas Glowienka – Tilia GmbH

Angefragt (via. Jonas Seidel)

- Smarte Quartiere aus energetischer Sicht
  Prof. Teich – Westsächsische Hochschule Zwickau
- Alternativ Smart Campus – Robotron Dresden

16.02.2021

- Nahverkehrsplanung mit Maßnahmen der smarten Mobilität – Ein Erfolgsmodell?
  Ralf Roscher – GVB

Weitere Ideen sind willkommen. Leiten Sie die Termine gern an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Was ist Ihre Vision zur SMARTCity Gera?

- Welchen **Schwerpunktthemen** sollte sich die Stadt Gera im Bezug zur SMARTCity widmen (analog Smart City Charta)?

- Welches Thema ist Ihnen besonders wichtig für die **VISION** der SMARTCity Gera?

Teilen Sie gern intern den Link mit interessierten Kolleginnen und Kollegen und nehmen Sie noch bis zum 28.01.2021 teil!

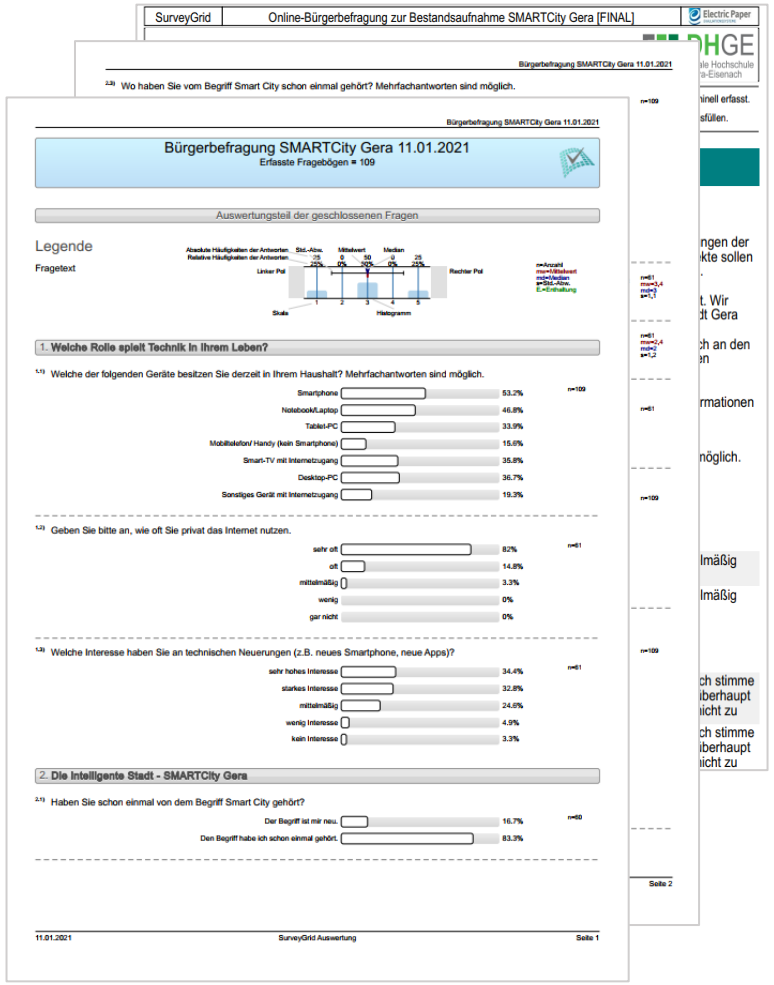
https://www.menti.com/jdaf7vgw6k

oder unter

www.**menti.com**

Code: **18 30 51 4**

Bürgerbefragung SMARTCity Gera



- Durchführung: Prof. Müller / DHGE
- Teilnahmen bisher: ca.180 Personen
- Zielmarke für eine aussagekräftige Datenbasis: mindestens 1.000 Teilnehmer

Nehmen Sie selbst teil und teilen Sie bitte den Link zur Bürgerbefragung SMARTCity Gera (gern auch in Ihren Publikationen und in Ihrem Intranet):

https://www02.surveygrid.com/public/online/index?XF2D/buergeronline

Erste Kommentare und Feedback zur angestrebten Vision

Gera als Lebensmittelpunkt und …

… Standort *für nachhaltige Mobilitätsformen und* zur Erprobung zukünftige Fragen der Fortbewegung.

… eine altersgerechte Stadt mit smarten Ansätzen zur medizinischen Versorgung.

…

… *lebenswerte Stadt für alle Generationen.*

…

SMART CITY GERA

Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur

22.01.2021

unser.gera.de

tilia

GERA www.gera.de

beratungsraum
Kommunal- und Unternehmensberatung GmbH

Ablauf Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur

Block	Thema	Zeitfenster*
I	**Projektstatus**	9:00 – 9:15 Uhr
II	**SMARTCity Projektwochen** 1. Teilnahme Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur 2. Smarte Quartiere am 11.02.2021 – Themen und Referenten	9:15 – 9:45 Uhr
III	**Konkretisierung Pilotprojekte zur Umsetzung 2021 und Formulierung Anforderungen**	9:45 – 10:30 Uhr
IV	**SMARTCity Gera – Erste Schritte in Richtung Strategieentwicklung**	10:30 – 11:30 Uhr
V	**Zusammenfassung und nächste Schritte**	11:30 – 12:00 Uhr

* Inklusive Pausen

SMARTCity Projektwochen

SMART CITY GERA
PROJEKTWOCHEN

THEMENABENDE

26.01.2021 I übergreifend I 17.00 Uhr
Kick-off: Smart City Strategie
Grundsätzliche Impulse und Schwerpunktsetzung der Smart City Strategie

28.01.2021 I AG Bildung und Kultur I 17.00 Uhr
Zeitung oder Instagram - Wie erfahren Sie von Kultur in Gera?
Ist eine Kulturmeilen-App sinnvoll?
Kulturelle Kommunikation in der digitalen Transformation

02.02.2021 I AG Energie und Umwelt I 17.00 Uhr
Wasserstoff-Technologie in Gera
Ein möglicher Energieträger der Zukunft in Gera

04.02.2021 I AG Bildung und Kultur I 17.00 Uhr
Innovation Lab "Startup Inkubator" / Hackerspace
Was braucht es für innovative Produkte und Dienstleistungen in Gera?

09.02.2021 I übergreifend I 17.00 Uhr
Wie können Portal-Lösungen für Gera aussehen?
Dynamik durch Daten - Datenorganisation in Gera

11.02.2021 I übergreifend I 17.00 Uhr
Smartes Quartier in Gera
Energie Mobilität, Sicherheit Kommunikation Sensorik - Wie wohnt man smart?

16.02.2021 I übergreifend I 17.00 Uhr
Mobilität in Gera
Autonom oder was? Wie funktioniert Mobilität der Zukunft in Gera?

18.02.2021 I AG Bürgerbeteiligung und Verwaltung I 17.00 Uhr
BürgerPortal - Stadt und Einwohner auf Augenhöhe 24/7
Wie kann digitale Verwaltung funktionieren?

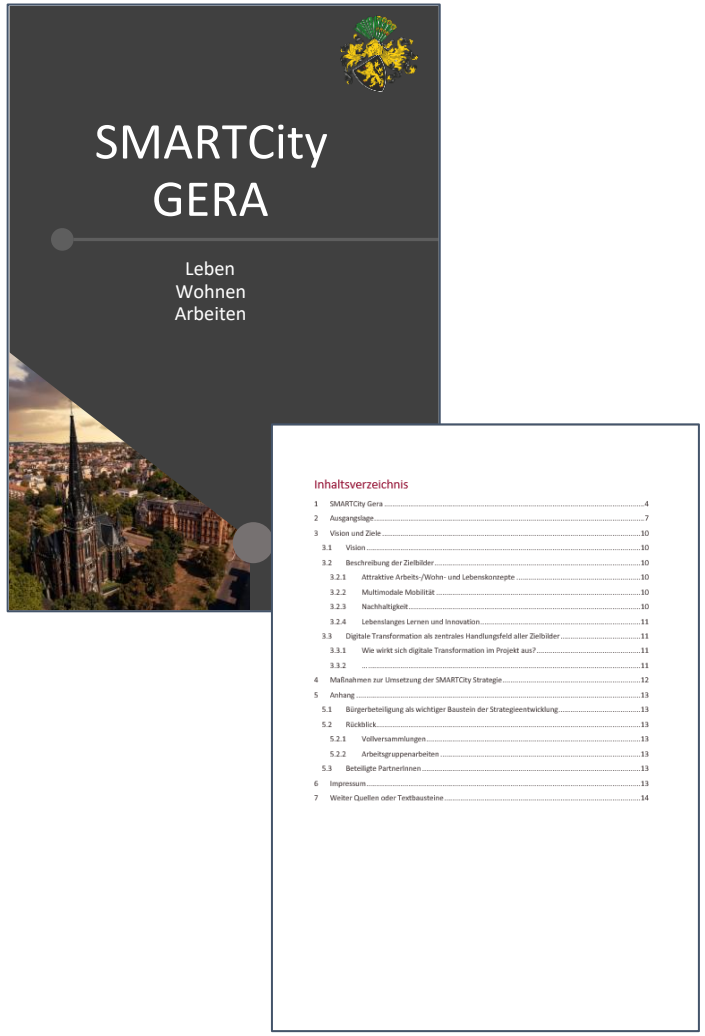
23.02.2021 I AG Wirtschaft I 17.00 Uhr
Kaminabend - IT Standort Gera
Unterschätzte Branche in der unterschätzten Stadt

25.02.2021 I übergreifend I 17.00 Uhr
Strategieabend
Ergebnisse der SmartCity - Wochen als Impuls für die Strategie

Teilnahme im digitalen Raum auf unser.gera.de

SMART CITY GERA

Ziel des heutigen Tages



…

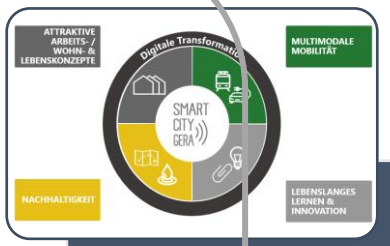
- Erste Schritte in Richtung Strategieentwicklung gemeinsam gehen
- Strukturverständnis aufbauen
- Fokus auf die Vision/ Mission
- Summarischer Blick auf die Zielbilder

Erwartete Ergebnisse

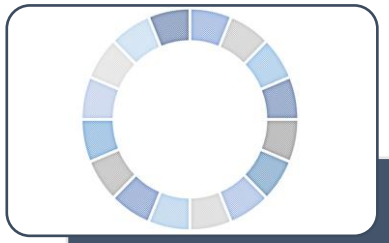
- Rückmeldung zu Aufbau/ Struktur/ Inhalten
- Ideen/ Anregungen/ Hinweise aufnehmen und abstimmen

Was ist beinhaltet die SMARTCity-Strategie Gera?

Vision/
Mission



Zielfelder



Maßnahmen

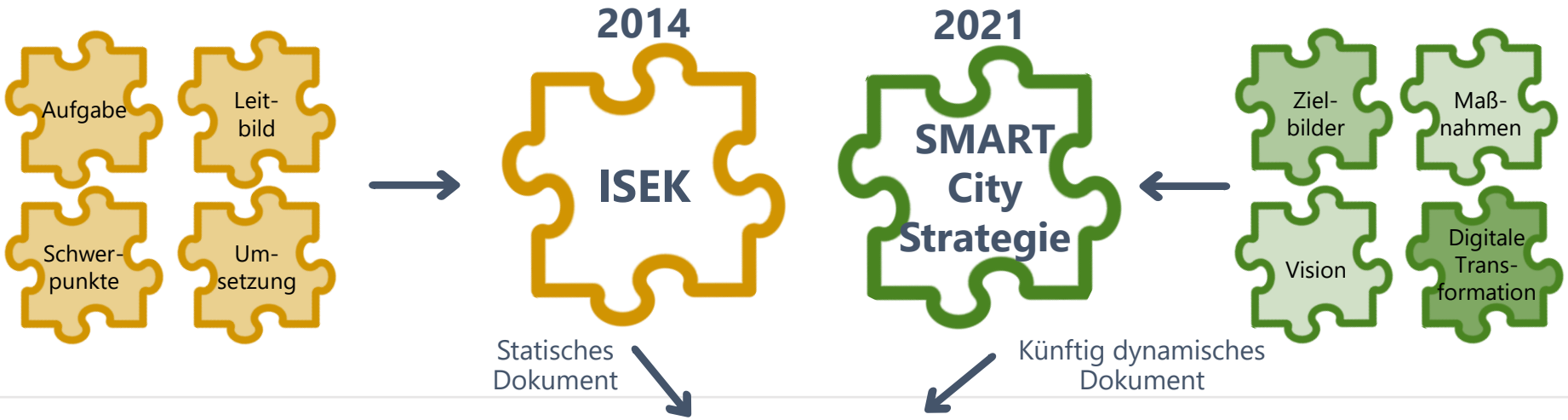
SMART CITY

Umsetzung

22.01.2020

Evaluierung und ggf. fortlaufende Anpassung

Grundlage ist die INTEGRIERTE STADTENTWICKLUNG



INTEGRIERTE STADTENTWICKLUNG

ISEK als das zentrale Element der Stadtentwicklung, ergänzt durch die SMARTCity-Strategie als eines von verschiedenen Qualitätsmerkmalen. **Jährliche Fortschreibung** von 2022-2026, danach fortlaufend aller zwei Jahre.

Warum brauchen wir eine SMARTCity-Strategie?

Smart Cities made in Germany gesucht

- Die Digitalisierung prägt mehr und mehr das Leben und die Struktur von Städten und Gemeinden. Deshalb hat sich die Bundesregierung im Koalitionsvertrag zum **Ziel** gesetzt, „Modellprojekte Smart Cities“ zu fördern, in denen beispielhaft für deutsche Kommunen **strategische und integrierte Smart-City-Ansätze entwickelt** und **erprobt** werden sollen.

Ziele der Modellprojekte

- Mit den Modellprojekten werden **Test- und Experimentierfelder gefördert**, um für die deutschen Kommunen **auf regionaler, gesamtstädtischer und Quartiers-Ebene beispielhafte Lösungen im Zeitalter der Digitalisierung zu finden**.
- Dabei geht es einerseits um **neue technologische Lösungen** f**ür bekannte stadtentwicklungs-politische Aufgaben**, andererseits um Lösungen für **neue zentrale Herausforderungen des technologischen Wandels** wie etwa die Entstehung **digitaler Geschäftsmodelle**, die zu Lasten städtebaulicher Belange gehen.

Quelle: Aufruf zur Einreichung von Modellprojekten Smart Cities (bund.de)

Eine Strategie basiert auf unvollständigen Informationen

Unter Strategie werden in der Wirtschaft klassisch die (meist langfristig) **geplanten Verhaltensweisen** der Unternehmen zur **Erreichung ihrer Ziele** verstanden. In diesem Sinne zeigt die Unternehmensstrategie in der Unternehmensführung, auf welche Art ein **mittelfristiges (ca. 2–4 Jahre) oder langfristiges (ca. 4–8 Jahre) Unternehmensziel** erreicht werden soll. Diese klassische Definition von Strategie wird heute vor allem auf Grund ihrer Annahme der Planbarkeit kritisiert. … **Eine homogene Auffassung von Strategie herrscht in der wissenschaftlichen Literatur jedoch nicht vor.**

„Strategie ist eines jener Wörter, die wir gern auf eine bestimmte Weise definieren, jedoch auf eine andere Weise verwenden."

Henry Mintzberg

Stra·te·gie

/ʃtrateˈgiː,strateˈgiː,Strategié/

Substantiv, feminin [die]

STRATEGIE VS. TAKTIK - WO LIEGT DER UNTERSCHIED?

Eine **Strategie** stellt stets einen **langfristigen Weg** dar, dessen Ende man erst nach Ablauf eines bestimmten Zeitraumes erreicht… Strategien bestimmen die **mittel- bis langfristige Ausrichtung des Unternehmens und beeinflussen auf diese Weise die Unternehmensführung**.

Dem gegenüber versteht man unter dem Begriff **Taktik** jene **Mittel** sowie **ad hoc eingesetzte Methoden**, derer man sich bedient, um das strategische Gesamtziel zu erreichen.

Strategien sind somit stets auf größere Zeiträume ausgelegt, während eine Taktik eher einen kurzfristigen Zweck verfolgt.

Eine Strategie gibt Kommunen die Chance, sich **frühzeitig auf mögliche Veränderungen einzustellen und rechtzeitig auf erkannte Trends zu reagieren**. Steigende Komplexität, wachsende Ungewissheit, hohe Dynamik. Damit müssen Kommunen umgehen. Zentrale Treiber sind die Digitalisierung, die zunehmende Mobilität, die Bevölkerungsentwicklung und die Globalisierung. Megatrends, die auch auf die Verwaltung einwirken.

Strategie als Gesamtheit operativer Maßnahmen und als Rahmen für zielorientiertes Handeln

Strategie gibt Orientierung in der gesamten Organisation und fokussiert.

Sie ist kein statischer Plan, sondern ein dynamischer Prozess.

Alle Beteiligten in der Organisation verstehen und beachten die Ziele als handlungsleitend.

Entsprechend müssen

- ✓Prozesse
- ✓Strukturen
- ✓Systeme
- ✓Ressourcen
- ✓und die Kultur

auf das Erreichen der Ziele ausgerichtet sein.

Beispiele aus anderen Städten

KAISERSLAUTERN:

Die herzlich digitale Stadt Kaiserslautern versteht sich als **Leitzentrum für die Digitalisierung der Region** Westpfalz. Dabei soll die Digitalisierung aber nicht zum Selbstzweck vorangetrieben werden, sondern die **Lebensqualität der Bürger verbessern**.

Quelle

COTTBUS:

Bis zum Jahr 2025 wird die Stadt Cottbus/Chóśebuz - Ganz im Sinn der Digitalisierungsstrategie des Bundes - Zu einem der **modernsten Digitalen Standorte in Brandenburg**, in dem die Vorzüge der Digitalisierung sowie der Fortschritt für alle Bürgerinnen und Bürger in Cottbus unmittelbar erleb- und spürbar wird! Digitale Stadt Cottbus soll zu einer vernetzten Stadt und zu einem **innovativen und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort** werden.

Quelle

DARMSTADT

Die Digitalstadt Darmstadt ist **Vorreiter und internationaler Leuchtturm** dafür, mit neuen Technologien den Alltag der Menschen in der Stadt zu erleichtern. Dabei bauen wir auf dem **einzigartigen Charakter als Wissenschafts- und Kulturstadt** auf, um Darmstadt heute und in Zukunft attraktiv und lebenswert zu gestalten.

Unsere digitalen Lösungen sind wertvoll für Bürgerinnen und Bürger sowie für Wirtschaft und Wissenschaft. Sie bieten einen **sicheren und souveränen Umgang mit Daten**, stärken die Partizipation an unserer Gemeinschaft und sorgen für einen **nachhaltigeren Einsatz unserer Ressourcen.**

Quelle

AACHEN

Aachen wird zu einem bundesweit anerkannten **Hot Spot digitaler Entwicklung.** Die Rahmenbedingungen für Unternehmen, die sich aktiv an der digitalen Transformation beteiligen, werden ausgebaut:

Aktive Netzwerke, leuchtende Beispiele gelungener Digitalisierung, eine enge Verzahnung von Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlicher Einrichtungen und ein **vorbildliches Angebot digitaler Dienstleistungen der Stadtverwaltung** Aachen mit neu organisierten digitalen Prozessen bilden das Profil der „Aachen Area“. Die Verwaltung entwickelt eine digitale Kultur, in der neben konsequenter Nutzung digitaler Technik auch die Ausrichtung auf die Menschen und deren Bedürfnisse verankert ist.

Quelle

Was ist Ihre Vision zur SMARTCity Gera?

Ausgangslage:

- **Stadtplanung** ist nicht allein Aufgabe des öffentlichen Sektors. Partner für eine Stadtentwicklungspolitik der Zukunft ist zum einen die Zivilgesellschaft und zum anderen die Wirtschaft. Dies stärkt die Demokratie vor Ort. Zugleich kann damit eine größere Planungs- und Investitionssicherheit erreicht werden. Die Stadt und die Stadtregion braucht Visionen auf der **Basis eines fairen Interessenausgleichs**.
  - Wohnen, Arbeiten und Freizeit sollen in Gera smart und nachhaltig miteinander vermischt werden.
  - Die Stadt Gera soll spannender, lebendiger und sozial stabiler werden.
  - Die Demokratie soll gestärkt werden – Alle sind für die Gegenwart und die Zukunft Geras verantwortlich, es braucht Engagement aller: Bürgerinnen und Bürger, Politiker und Verwaltung, Wirtschaft und gesellschaftliche Organisationen.
  - Die smarte abgewogene Stadtentwicklung soll ein Ergebnis eines öffentlichen Prozesses sein.
  - Gera soll eine kompakte und zunehmend dynamische Stadt werden.
  - Gera soll seinen Beitrag zum Klimaschutz erbringen.

Ihre Ideen

Ihre Anpassungen

Ihre Ergänzungen

Quelle: Vision und Ziele – unser.gera.de

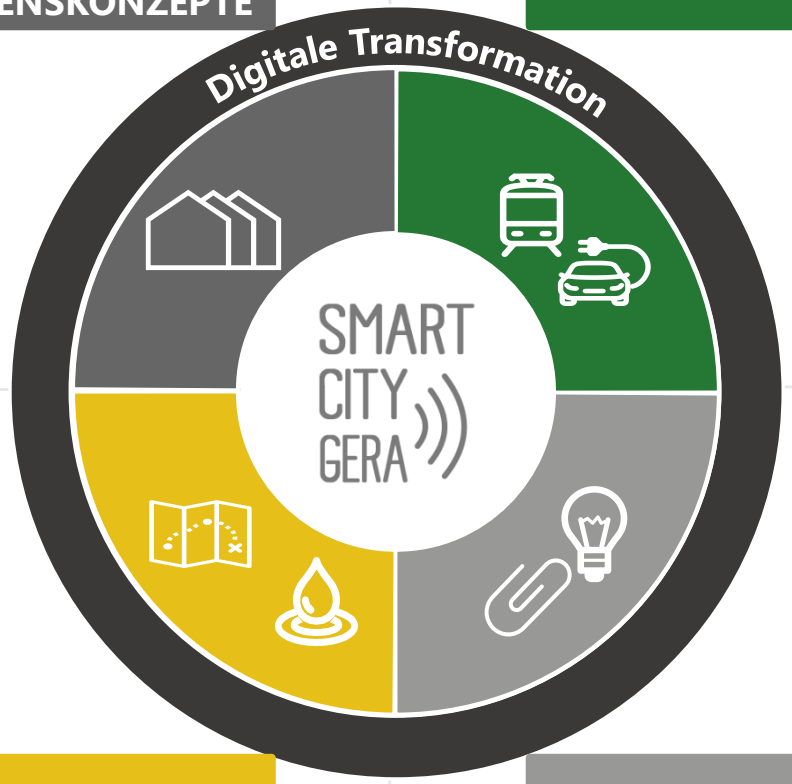
4) Zielbilder: Überblick zum gemeinsamen Ergänzen

ATTRAKTIVE ARBEITS- / WOHN- & LEBENSKONZEPTE

- Innenstadtkern als Zentrum des Handelns und zentraler Anlaufpunkt
- Angepasste Arbeits-/ Wohn- und Lebensmodelle an individuelle Lebensphasen
- Enge Verzahnung der Stadtteile
- Sektorübergreifend und -kopplung
- …

MULTIMODALE MOBILITÄT

- Verbesserung des Komforts
- Sinnvolles Überbrücken der „letzten Meile“
- Bedarfsgerechter Einsatz von Verkehrsmitteln
- Reduzierung des Motorisierten Individualverkehrs
- …



NACHHALTIGKEIT

- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- Verbesserung des CO_2 Fußabdrucks
- Fairer Umgang mit den Ressourcen
- Betrachtung des gesamten Lebenszyklus und der damit verbundenen Kosten
- Unabhängigkeit von Dritten
- Skalierbarkeit
- …

LEBENSLANGES LERNEN & INNOVATION

- Innovation als Motor für künftige Wertschöpfung
- Offene Wissens- und Teilhabegesellschaft
- Innovative Arbeitsformen und -welten
- Transparente Plattform und Daten
- Übergreifende Bildungswege
- …

Zielbild: Attraktive Arbeits-/ Wohn- & Lebenskonzepte

Ausblick auf den nächsten Termin

- Innenstadtkern als Zentrum des Handelns und zentraler Anlaufpunkt
- Angepasste Arbeits-/ Wohn- und Lebensmodelle an individuelle Lebensphasen
- Enge Verzahnung der Stadtteile
- Sektorübergreifend und -kopplung
- …

ATTRAKTIVE ARBEITS-/ WOHN- & LEBENSKONZEPTE

MULTIMODALE MOBILITÄT

- Verbesserung des Komforts
- Sinnvolles Überbrücken der „letzten Meile"
- Bedarfsgerechter Einsatz von Verkehrsmitteln
- Reduzierung des Motorisierten Individualverkehrs
- …

SMART CITY GERA

- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- Verbesserung des CO_2 Fußabdrucks
- Fairer Umgang mit den Ressourcen
- Betrachtung des Lebenszyklus und verbundenen Kos
- Unabhängigkeit v
- Skalierbarkeit
- …

- Innovation als Motor für künftige Wertschöpfung
- Offene Wissens- und Teilhabegesellschaft
- Innovative Arbeitsformen und -
- ente Plattform und
- ende Bildungswege

Ihre Ergänzungen | **Ihre Ideen** | **Ihre Anpassungen**

Zielbild: Lebenslanges Lernen & Innovation

Ausblick auf den nächsten Termin

- Innenstadtkern als Zentrum des Handelns und z
  Anlaufpunkt
- Angepasste Arb
  Lebensmodelle
  Lebensphasen
- Enge Verzahnur
- Sektorübergreifend und -kopplung
- …

ATTRAKTIVE ARBE WOH SKONZ

Ihre Ergänzungen

Ihre Ideen

ULTI OBIL

Ihre Anpassungen

rung des Komforts
s Überbrücken der
Meile"
erechter Einsatz von
mitteln
ung des Motorisierten
Individualverkehrs
- …

- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- Verbesserung des CO_2 Fußabdrucks
- Fairer Umgang mit den Ressourcen
- Betrachtung des gesamten Lebenszyklus und der damit verbundenen Kosten
- Unabhängigkeit von Dritten
- Skalierbarkeit
- …

- Innovation als Motor für künftige Wertschöpfung
- Offene Wissens- und Teilhabegesellschaft
- Innovative Arbeitsformen und -welten
- Transparente Plattform und Daten
- Übergreifende Bildungswege
- …

Zielbild: Multimodale Mobilität

Ausblick auf den nächsten Termin

- Innenstadtkern als Zentrum des Handelns und zentraler Anlaufpunkt
- Angepasste Arbeits-/ Wohn- und Lebensmodelle an individuelle Lebensphasen
- Enge Verzahnung der Stadtteile
- Sektorübergreifend und -kopplung
- …

ATTRAKTIVE ARBEITS- / WOHN- & LEBENSKONZEPTE

MULTIMODALE MOBILITÄT

- Verbesserung des Komforts
- Sinnvolles Überbrücken der „letzten Meile“
- Bedarfsgerechter Einsatz von Verkehrsmitteln
- Reduzierung des Motorisierten Individualverkehrs
- …

SMART CITY GERA

- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- Verbesserung des CO_2 Fußabdrucks
- Fairer Umgang mit den Ressourcen
- Betrachtung des Lebenszyklus und verbundenen Kos
- Unabhängigkeit v
- Skalierbarkeit
- …

- Innovation als Motor für künftige Wertschöpfung
- Offene Wissens- und Teilhabegesellschaft
- Innovative Arbeitsformen und -

ente Plattform und

ende Bildungswege

Ihre Ergänzungen

Ihre Ideen

Ihre Anpassungen

Zielbild: Nachhaltigkeit

Ausblick auf den nächsten Termin

Ihre Ergänzungen

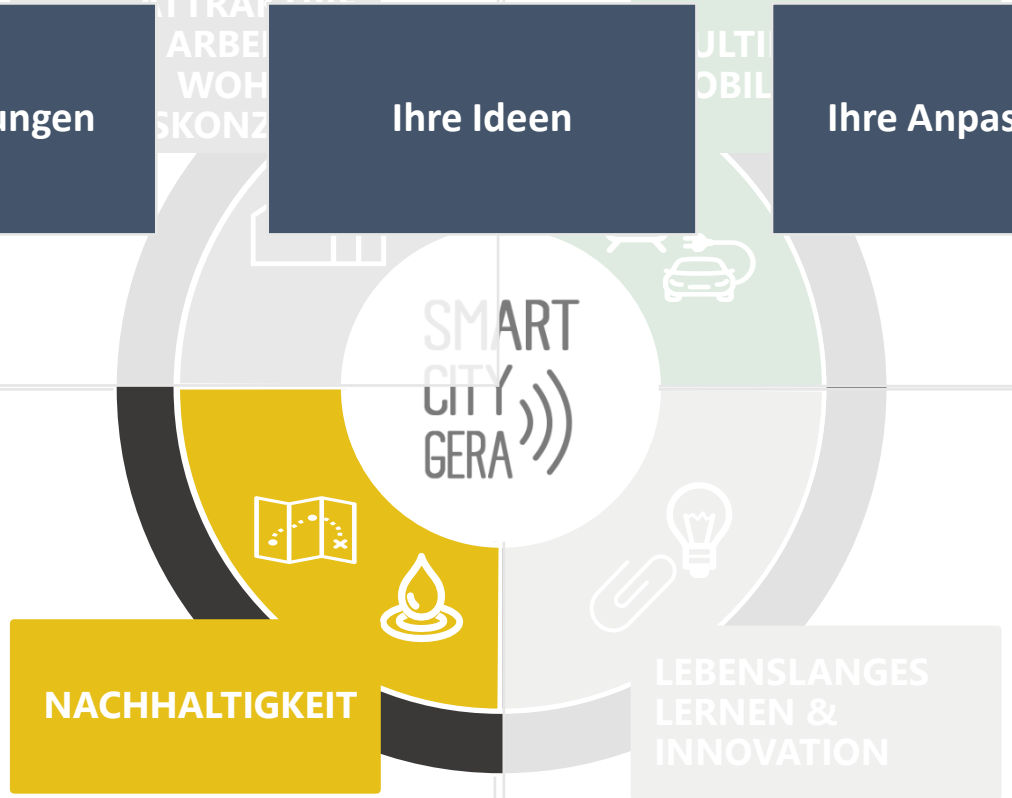
Ihre Ideen

Ihre Anpassungen

- Innenstadtkern als Zentrum des Handelns und z
Anlaufpunkt
- Angepasste Arb
Lebensmodelle
Lebensphasen
- Enge Verzahnu
- Sektorübergreifend und -kopplung
- ...

- rung des Komforts
s Überbrücken der
Meile"
erechter Einsatz von
mitteln
ung des Motorisierten Individualverkehrs
- ...

- Stärkung regionaler Wertschöpfung
- Verbesserung des CO_2 Fußabdrucks
- Fairer Umgang mit den Ressourcen
- Betrachtung des gesamten Lebenszyklus und der damit verbundenen Kosten
- Unabhängigkeit von Dritten
- Skalierbarkeit
- ...



- Innovation als Motor für künftige Wertschöpfung
- Offene Wissens- und Teilhabegesellschaft
- Innovative Arbeitsformen und -welten
- Transparente Plattform und Daten
- Übergreifende Bildungswege
- ...

Template: Maßnahmen zur Umsetzung

fortlaufend

01 *Titel der Maßnahme*

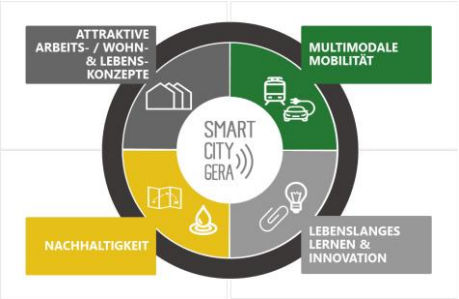
Qualitativ

Beschreibung der Maßnahme zur Umsetzung der SMARTCity Strategie der Stadt Gera

...

Quantitativ

Welche Strategiefelder und Handlungsfelder werden durch die Maßnahme adressiert und abgedeckt.



Zeitplan

Bis wann soll die Maßnahme vollständig umgesetzt sein? Welche Meilensteine sind dazu nötig?

2021	•Planung und Bau von 2 Mobilitätsinseln
2022	•Analyse & Überprüfung der Ergebnisse
2023	•Bau weiterer Mobilitäsinseln im Stadtgebiet
2024	•Erschließung von Stadtrandgebieten
2025	•Vollständige Umsetzung
2026	

Businessplan

Wie viel Geld wird in welchem Zeitrahmen für die Maßnahme zur Umsetzung benötigt?